Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 47

Artikel: Es geht um den Kopf!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756635

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Behutsamkeit ist alles!



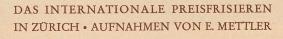
Aus dem Wettbewerb «Phanta-sie»: Perücken für den Abend

Es geht um den Kopf!



Mit vorschriftsmäßig eingebundenem Kopf wartet ein Modell auf den Be-ginn der Arbeit: das Aufsetzen und Anpassen einer kunstvollen Perücke

Sechsundsiebzig Konkurrenten hatten sich gemeldet; auf den lockigen und glatten, den braunen, blonden und schwarzen Köpfen von 210 Modellen sollten die internationalen Bewerber ihre internationale Kunst erproben. Eine richtige heiße Kampfstimmung entwickelte sich bei dieser zartesten und subtilsten aller Hantierungen und wurde noch erhöht durch das starke Interesse des Publikums, das





I. Preis in Wasserwellen



DIE RESULTATE:



I. Preis in Phantasie

die Tribünen des großen Saales der «Kaufleuten» in fast beängstigendem Maße füllte. Um das Haus herum tobte der erste große Herbststurm, prasselte ohne Unterlaß der Regen; das Kampffeld der Coiffeure aber war warm und hell, duftete nach Essenzen und feinen Pudern, nach frischen Tüchern und sorgfältig gewaschenem Haar, glänzte vom Widerschein der vielen großen und kleinen Spiegel und der Metallinstrumente. Ein beneidenswerter Beruf! mußte mancher denken, der zusah, mit was für zärtlichen, sozusagen beschwörenden Bewegungen die vielen Hände in dem feinen Haarmaterial der jungen Mädchen ihre Arbeit taten, ein Beruf, der trotz aller Mechanisierung der Welt noch handwerk-liche Feinheiten und Vollendungen zuläßt.

Von 2 Uhr nachmittags bis 10 Uhr abends dauerte der Kampf der Coiffeure; 76 Konkurrenten von acht Nationen, aus Italien, Deutschland, Frankreich, Tschechoslowakei und Ungarn nahmen daran teil

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags • Schweizer Abonnementspreize: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12. – Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreize: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 3.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas hilliger. Insertionspreize: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. -60, fürs Ausland Fr. -75; bei Platzvorschrift Fr. -75, fürs Ausland Fr. 1. -, Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheien. Postscheick-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769 Redaktion; Arnold Käbler, Chef-Redaktion, Bernadd Käbler, Chef-Redaktion, gesten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion; setzstatet.

Druck, Verlage-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzetthuber. • Telephon: 51.790